

Wir stehen ein für Frieden und Menschenrechte



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Lukas Flohr (Köln KV)

Änderungsantrag zu WB-FM-01

Von Zeile 56 bis 58 einfügen:

Selbstbestimmung, Frieden und Sicherheit frei von Besatzung unter Wahrung ihrer Menschenrechte in ihrem eigenen Staat zu leben. Die Hamas steht einem zielorientiertem Friedensprozess im Weg und führt immer wieder Terroranschläge auf die israelische Bevölkerung aus oder honoriert diese. Diese Situation ist nicht akzeptabel, gerade da durch die Hamas Hilfgelder sehr oft nicht bei der palästinensischen Bevölkerung ankommen, sondern in Waffen und Tunnelbau fließen. Wir lehnen jegliche Strategien auf beiden Seiten ab, die Völkerrecht brechen oder auf Gewalt und Konfrontation setzen sowie auf die

Unterstützer*innen

Leonie Köhler (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Sebastian Hansen (Würzburg-Land KV); Johannes West (Wuppertal KV); Stefan Christoph (Regensburg-Stadt KV); Karsten Finke (Bochum KV); Christoph Sticha (Erding KV); Felix Lütke (Duisburg KV); Liam Harrold (Hannover RV); Marcus Lamprecht (Viersen KV); Marcel Duda (Hildesheim KV); Marcel Rohrlack (München KV); Karsten Ludwig (Krefeld KV); Jens Christoph Parker (Berlin-Kreisfrei KV); Johannes Klein (Saarbrücken KV); Jan Seemann (Münster KV); Saskia Strasdat (Mülheim KV); Georg Kurz (München KV); Daniela Ehlers (Berlin-Lichtenberg KV); Alexandra Gierlinger (Rosenheim KV); Andreas Ewald (Darmstadt KV); Malena Todt (Frankfurt KV); Marc Kersten (Köln KV); Nils Kriegeskorte (Ennepe-Ruhr KV)